



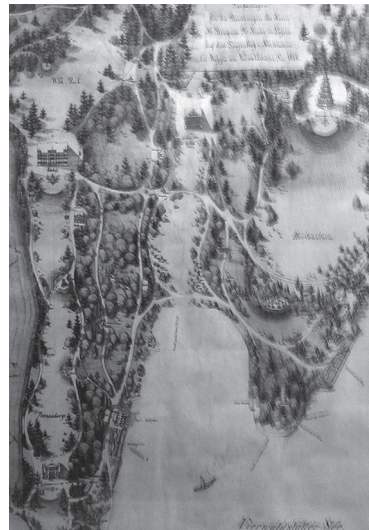
## Aus dem Historischen Archiv Weggis

# «Neuschwanstein» auf Hertenstein

Der Bayernkönig Ludwig II. liebte den Vierwaldstättersee. Aus Begeisterung für die Freiheitssaga wollte er bei der Tellsplatte eine monumentale Tell-Statue errichten. Sodann stellte er sich vor, dass sein nächstes Schloss auf dem Rütli gebaut werden sollte. Allerdings waren die Hürden für den Kauf dieses geschichtsträchtigen Ortes für einen «Ausländer» doch ein wenig zu hoch. Alsdann entdeckte er die wunderbare Halbinsel Hertenstein. Im Auftrag der Majestät verfasste – vermutlich – sein Oberhofgärtner Carl von Öffner 1866 die Pläne für ein Neurenaissance-Schloss sowie für eine Pagode, ein Karussell, einen Freundschaftstempel, Grotten und Wildpark. Ludwig II. soll sich wegen einer Baumfällaktion eines benachbarten Bauern dermassen geärgert haben, dass er das Projekt fallen liess.

*Sie finden die Geschichte als Blog auf unserer Website [www.archiv-weggis.ch](http://www.archiv-weggis.ch). Vielleicht schlummern auf Ihrem Dachboden interessante Fundstücke aus der Geschichte von Weggis. Können Sie sie entnehmen oder dürfen wir sie digitalisieren? Herzlichen Dank.*

Karin Bernath, Historisches Archiv Weggis



*Projekt Ludwig II. für Hertenstein.*